



Jahresergebnisse 2016-2017
(1. Juli 2016 – 30. Juni 2017)

Umsatz weltweit:

Solides organisches Wachstum und sehr starkes externes Wachstum

Aktivitäten nach Regionen

Konsolidierter Gesamtumsatz (in Mio. Euro)	2016/2017	2015/2016	Veränderung bezogen auf die gemeldeten Zahlen	Veränderung auf vergleichbarer Basis ¹
Europa	1.277,3	1.274,9	0,2 %	0,2 %
Außereuropäische Region	1.010,8	692,8	45,9 %	7,1 %
Gesamt	2.288,1	1.967,7	16,3 %	2,7 %

Verteilung des Umsatzes nach Geschäftssegmenten

Konsolidierter Gesamtumsatz (in Mio. Euro)	2016/2017	2015/2016	Veränderung bezogen auf die gemeldeten Zahlen	Veränderung auf vergleichbarer Basis ¹
Konserven	984,2	959,3	2,6 %	1,2 %
Tiefkühlkost	648,4	596,9	8,6 %	7,5 %
Frische Produkte	655,5	411,5	59,3 %	-0,8 %
Gesamt	2.288,1	1.967,7	16,3 %	2,7 %

Im Geschäftsjahr 2016-2017 (1. Juli 2016 - 30. Juni 2017) belief sich der Umsatz der Gruppe auf 2.288,1 Mio. Euro. Dies entspricht einem Anstieg um 16,3 % bezogen auf die gemeldeten Zahlen. Diese Leistung spiegelt ein solides organisches Wachstum (2,7 %) im oberen Bereich des angekündigten Zielbereichs (2 bis 3 %), einen positiven Effekt aus günstigen Wechselkursen (1 %) und die Integration von Ready Pac Foods zum 21. März 2017 wider.

Region Europa

Die Region Europa (55,8 % des Gesamtumsatzes) verzeichnete ein erneutes Wachstum mit 0,2 % bezogen auf die gemeldeten Zahlen und auf vergleichbarer Basis¹, angetrieben durch ein dynamisches viertes Quartal, das ein Plus von 1,6 % verzeichnete.

Der Mangel an Produkten aufgrund der schlechten Ernten im Sommer 2016 (Konserven, Tiefkühlkost) und Anfang 2017 (Fresh Cut Salate) wurde teilweise durch einen sonnigen Frühling ausgeglichen, der den Verbrauch von Mais in Konservendosen und frischen Produkten förderte.

Außereuropäische Region

Die Region außerhalb Europas verzeichnete ein Umsatzwachstum von 45,9 % bezogen auf die gemeldeten Zahlen (44,2 % des Gesamtumsatzes). Diese Leistung resultiert aus einem soliden organischen Wachstum (7,1 %) in Verbindung mit einer positiven Entwicklung der Wechselkurse (3,1 %) und dem positiven Beitrag (35,7 %) von Ready Pac Foods in einem Quartal. Ready Pac Foods, jetzt Bonduelle Fresh Americas, verzeichnete über 12 Monate hinweg ein sehr starkes Wachstum und konnte seine Marktdurchdringung weiter verbessern.

Die starke Leistung der Segmente Konserven und Tiefkühlkost in Nordamerika wurde von den Schwierigkeiten in Schwellenländern (insbesondere Brasilien und Russland) beeinträchtigt. In Russland schlug sich die leichte konjunkturelle Erholung noch nicht in einem Anstieg des Lebensmittelverbrauchs nieder. Dank eines breiten Angebotes an Gemüsekonserven und der Stärke seiner Marken (Bonduelle und Globus) konnte die Gruppe ihren Marktanteil und ihre Verkaufspreise und damit ihre Profitabilität erfolgreich halten.

Operative Rentabilität

Steigerung der operativen Rentabilität

(in Mio. Euro)	2016/2017 Bezogen auf die gemeldeten Zahlen	2015/2016 Bezogen auf die gemeldeten Zahlen	Veränderung bezogen auf die gemeldeten Zahlen	Veränderung auf vergleichbarer Basis ¹
Umsatz	2.288,1	1.967,7	+16,3 %	+2,7 %
Operative Rentabilität	108,3	103,5	+4,6 %	+1,2 %
Operative Marge	4,7 %	5,3 %	-60 Basispunkte	-10 Basispunkte

Im Geschäftsjahr 2016-2017 lag die operative Rentabilität der Bonduelle-Gruppe bei 108,3 Mio. Euro, ein Plus von 4,6 % bezogen auf die gemeldeten Zahlen.

Ohne die Änderungen des Konsolidierungskreises lag die operative Rentabilität bei 106,1 Mio. Euro und damit 2,5 % höher als die im Oktober 2016 angekündigte und im März 2017 nach oben revidierte Zielsetzung.

Dank einer erhöhten Umsicht hinsichtlich der Kostenstruktur der Gruppe, verbunden mit kontinuierlichen Marketing-/Medien-Investitionen und einer guten Leistung der Marken der Gruppe, konnten die negativen Auswirkungen der schlechten Ernten des Sommers 2016 (Konserven, Tiefkühlkost) und Anfang 2017 (Fresh Cut Salate) ausgeglichen sowie erneut eine Steigerung der Rentabilität verwirklicht werden.

Bilanzergebnis

Starkes Wachstum des Nettoergebnisses

Der Nettoaufwand aus Einmaleffekten beträgt 8,1 Mio. Euro und umfasst im Wesentlichen die Anschaffungskosten von Ready Pac Foods.

Die Nettofinanzverschuldung beläuft sich auf 18,2 Mio. Euro gegenüber 21,4 Mio. Euro im vergangenen Geschäftsjahr. Die Gruppe profitierte von ihrer laufenden Entschuldung, ohne die Akquisition von Ready Pac Foods, wobei letztere sich nur im letzten Quartal auswirkte.

Angesichts des Ergebnisses der nach der Equity-Methode konsolidierten Gesellschaften (0,1 Mio. Euro) und einem Ertragsteueraufwand in Höhe von 22,3 Mio. Euro, d.h. einem effektiven Steuersatz von 27,2 %, der im betrachteten Zeitraum stabil geblieben ist, beträgt das Nettoergebnis für dieses Geschäftsjahr 59,8 Mio. Euro. Dies entspricht einer Steigerung um 11,4 % und einem Anteil von 2,6 % am Umsatz bzw. 3,1 % ohne Einbeziehung von Ready Pac Foods, wobei der Verwässerungseffekt im Geschäftsjahr mit den Anschaffungskosten verknüpft ist.

Finanzlage

Solide Finanzstruktur

Die Generierung von Cashflows aus den Unternehmensbereichen und die ersten Ergebnisse der Optimierung des Capital Employed (Konzept „Finance for Growth“) ermöglichte eine weitere Steigerung des ROCCE² um 100 Basispunkte auf 11,5 % und einen starken Rückgang der Nettoverschuldung der Gruppe. Die Verschuldungsquote (Debt Leverage)³ lag bei 1,67x, im Vergleich zu 2,47x im Juni 2016, ohne die Akquisition von Ready Pac Foods.

Nach Berücksichtigung der Akquisitionsschulden liegt die Verschuldungsquote auf Pro-Forma-Basis⁴ bei 3,1x. Dies unterstreicht die solide Finanzstruktur der Gruppe und ihr Investment-Grade-Profil.

	30. Juni 2013	30. Juni 2014	30. Juni 2015	30. Juni 2016	30. Juni 2017
Nettoverschuldung (in Mio. Euro)	591,9	524,6	512,4	440,6	661,6
Verschuldungsgrad⁵ (Gearing)	1,15	1,04	0,98	0,78	1,09
Verschuldungsquote³ (Leverage Ratio)	3,27x	2,95x	2,73x	2,47x	3,1x⁴
Nettoverschuldung (in Mio. Euro), exkl. Akquisition⁶	591,9	524,6	512,4	440,6	301,3
Verschuldungsgrad⁵, exkl. Akquisition⁶	1,15	1,04	0,98	0,78	0,49
Verschuldungsquote³, exkl. Akquisition⁶	3,27x	2,95x	2,73x	2,47x	1,67x

In Anbetracht der Entwicklung der operativen Rentabilität der Gruppe und der Aussichten für das Geschäftsjahr 2017-2018 wird die Geschäftsleitung in der Hauptversammlung am 7. Dezember 2017 eine Dividende von 0,45 Euro je Aktie (Vorjahr: 0,43 Euro je Aktie) beantragen.

Höhepunkte

Akquisition von Ready Pac Foods in den USA

Am 21. März 2017 gab Bonduelle bekannt, dass der Erwerb von Ready Pac Foods für einen Gesamtbetrag von 403 Mio. US-Dollar vollständig abgeschlossen wurde.

Ready Pac Foods mit Sitz in Kalifornien, USA, ist mit seinen Bistro®-Produkten der führende Produzent von Single-Fertigsalaten in den USA. Bereits gut etabliert im Segment für gesunde Snacks, ergänzt das Unternehmen sein Angebot jetzt um Wraps und Suppen-Kits. Das Unternehmen ist außerdem Produzent von frisch geschnittenen Produkten und beliefert Einzelhandel und Gastronomie mit abgepackten Salaten, frisch geschnittenen Früchten und gemischtem Gemüse. Ready Pac Foods unterhält vier Produktionsstätten in den USA (Irwindale, Jackson, Florenz und Swedesboro), beschäftigt rund 3.500 Vollzeitmitarbeiter und generiert jährlich etwa 870 Mio. US-Dollar Umsatz⁴. Das Unternehmen ist USA-weit vertreten.

Diese Meilenstein-Transaktion ist ein wichtiger Schritt in der strategischen Ausrichtung von Bonduelle. Das Unternehmen hat sich unter dem Motto „VegeGo! 2025“ das Ziel gesetzt, „weltweit die Referenz für garantiertes Wohlbefinden durch pflanzliche Ernährung“ zu werden. Mit der Akquisition stärkt Bonduelle seine internationale Präsenz und verändert sein Unternehmensprofil deutlich. In Fortsetzung mehrerer erfolgreicher Akquisitionen in Nordamerika – insbesondere Aliments Carrière, Kanada, 2007, und Allens, USA, 2012 – werden die USA zum größten Einsatzland und der Bereich Frische Produkte führendes Geschäftssegment.

Die Akquisition, die mit dem starken Finanzprofil von Bonduelle voll kompatibel ist, passt perfekt zur Strategie des Unternehmens und stärkt seine Führungspositionen in den Kerngeschäftsfeldern:

- Entwicklung des Geschäfts im Bereich Convenience-Produkte und gesunde Ernährung
- Stärkere Präsenz im schnell wachsenden Segment „abgepacktes frisches Gemüse“
- Verstärkung der Präsenz in Nordamerika, gleichbedeutend mit dem geografischen Portfolio von Bonduelle in der EU

Ready Pac Foods wird die fünfte Business Unit von Bonduelle und deckt unter der Bezeichnung Bonduelle Fresh Americas (BFA) den Bereich Frische Produkte in den USA ab. Weitere Business Units sind Bonduelle Long Life Europe (BELL), Bonduelle Fresh Europe (BFE), Bonduelle Americas Long Life (BALL) und Bonduelle Eurasia Markets (BEAM). Dieser Geschäftsbereich wird, ebenso wie die anderen, seine Expansion durch organisches Wachstum und Akquisitionen sowohl im Bereich seiner Aktivitäten als auch der geografischen Ausdehnung fortsetzen. Die Strategie von Bonduelle überzeugte auch das Managementteam von Ready Pac Foods, das geschlossen zur Gruppe wechselte.

Refinanzierung der Akquisition von Ready Pac Foods

Bonduelle konnte die Refinanzierung in Verbindung mit der Akquisition von Ready Pac Foods unter besonders attraktiven Bedingungen abschließen.

Der Vorgang wurde gemeinsam mit Crédit Agricole Nord de France und Crédit Agricole CIB durch einen Brückenkredit in Höhe von 279 Mio. US-Dollar mit einer Anfangslaufzeit von einem Jahr und ein Tilgungsdarlehen in Höhe von 130 Mio. US-Dollar mit einer Laufzeit von fünf Jahren finanziert.

Die erfolgreiche Syndizierung mit dem Pool bestehender Banken sowie drei neuen ausländischen Banken in Verbindung mit den besonders attraktiven Margenbedingungen hat Bonduelle dazu veranlasst, den Gesamtbetrag des Bankdarlehens von 130 Mio. US-Dollar auf 200 Mio. US-Dollar zu erhöhen.

Mit dem Wunsch, die Laufzeiten zu verlängern, platzierte Bonduelle zudem am 6. Juli 2017 ein neues US-Private-Placement (USPP), das in zwei Tranchen zu je 150 Mio. Euro und 50 Mio. US-Dollar aufgeteilt wurde. Beide Tranchen haben eine Laufzeit von 10 Jahren. Die durchschnittliche Fälligkeit der Gesamtschulden der Gruppe belaufen sich auf fast fünf Jahre.

Bonduelle hat seit 2000 wiederholt US-Private-Placements platziert und konnte dieses Privat-Placement unter besonders wettbewerbsfähigen Konditionen sowohl in Euro als auch in US-Dollar über einen Pool von früheren Investoren, die erneut auf die Gruppe vertrauen, sowie einen neuen Investor abwickeln.

Bonduelle verfolgt damit seine Strategie der partiellen Disintermediation und Diversifizierung seiner Finanzierungsquellen (Banken, USPP, EuroPP etc.) weiter, indem es sein Netzwerk mit Banken und bankfremden Finanzpartnern weiter

ausbaut. Dies garantiert die Unabhängigkeit und Wettbewerbsfähigkeit seiner Verschuldungskosten und spiegelt damit sein Investment-Grade-Profil nach der Akquisition von Ready Pac Foods wider.

Veräußerung der Anteile an Gelagri

Am 23. Juni 2017 hat die Bonduelle-Gruppe ihre Minderheitsbeteiligung an den Gelagri-Gesellschaften in Frankreich und Spanien an den Mitgesellschafter Triskalia veräußert. Das Joint Venture auf Basis des Know-hows der Gesellschafter für Tiefkühlprodukte für Handelsmarken ermöglichte über industrielle Effizienzgewinne einen deutlichen Turnaround in Bezug auf die finanzielle Leistungsfähigkeit. Die Aktivität wurde als nicht strategisch angesehen und erfolgte auf gleiche Weise wie die Veräußerung des Joint Ventures UltraCongelados de la Ribera im Geschäftsjahr zuvor.

Bonduelle-Gruppe gewinnt in der Kategorie „Corporate Governance for Mid-Cap-Unternehmen“

Am 19. September 2017 nahm der CFO der Bonduelle-Gruppe, Grégory Sanson, in Paris den 1. Preis in der Kategorie „Corporate Governance for Mid-Cap“ entgegen.

Die Jury würdigte die Bereitschaft der in Familienbesitz befindlichen Gruppe, eine offene und unabhängige Governance aus hochgradig diversifizierten Profilen zu pflegen, insbesondere, indem sie bereits 2008 den Afep/Medef-Code der Corporate Governance verabschiedet hat.

Der Grand Prix für Corporate Governance, der von der AGEFI (Agence Économique et Financière) gemeinsam mit BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES organisiert wird, zeichnet die Unternehmen des SBF 120 (Société des Bourses Françaises) aus, die am besten die Anforderungen der Anleger an Transparenz und Best Practices erfüllen. Der Preis wird seit 2004 verliehen und hat sich im Laufe der Jahre zu einer anerkannten Referenz bei der Ermittlung der Best Practices in Bezug auf Corporate Governance entwickelt.

Ausblick

Das Geschäftsjahr 2017-2018 wird durch die Integration von Ready Pac Foods und seine Konsolidierung über 12 Monate gekennzeichnet sein. Die Gruppe erwartet, bei gleichbleibenden Wechselkursen, ein Umsatzwachstum von circa 3 % und ein Wachstum der operativen Rentabilität der etablierten Geschäftsaktivitäten von 7 bis 8 %. Angesichts des Umsatzes und des Wachstums der operativen Rentabilität von Ready Pac Foods und dessen Konsolidierung für das gesamte Geschäftsjahr erwartet die Gruppe für das Geschäftsjahr 2017-2018 ein Wachstum des konsolidierten Umsatzes und der operativen Rentabilität von rund 25 % bei gleichbleibenden Wechselkursen, sowie einen Rückgang der Verschuldungsquote³ auf unter 3x, ohne neue Akquisitionen.

¹ Bei unverändertem Konsolidierungskreis und konstanten Wechselkursen

² Operative Rentabilität/Capital Employed

³ Nettofinanzverpflichtung/wiederkehrendes EBITDA

⁴ Aktivitäten von Ready Pac Foods auf einer zwölfmonatigen Pro-Forma-Basis

⁵ Nettofinanzverschuldung/Eigenkapital

⁶ Ohne Akquisition von Ready Pac Foods

Kommende Finanztermine:

- Ergebnisse 1. Quartal 2017-2018: 6. November 2017 (nach Börsenschluss)
- Jahreshauptversammlung: 7. Dezember 2017
- Umsatz 1. Halbjahr 2017-2018: 5. Februar 2018 (nach Börsenschluss)
- Ergebnisse 1. Halbjahr 2017-2018: 1. März 2018 (vor Börsenschluss)

Über Bonduelle

Die Bonduelle Deutschland GmbH hat ihren Hauptsitz in Reutlingen/Baden-Württemberg. Der Salat- und Gemüsespezialist bietet Vielfalt für jede Gelegenheit: Neben klassischen Gemüsekonserven, der beliebten Goldmais®-Familie und einem breiten Champignon-sortiment gibt es von Bonduelle auch frische Salate aus dem Kühlregal – selbstverständlich alles in bester Markenqualität. Bonduelle erfüllt den Verbraucherwunsch nach einer abwechslungsreichen Ernährung. Bonduelle – Gemüse lecker leicht gemacht.

Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten an:

Bonduelle Pressestelle, c/o achtung! GmbH, Anna Grobe, Straßenbahnring 3, 20251 Hamburg, Telefon: 040/4502 10-715, E-Mail: bonduelle-presse@achtung.de

Bonduelle Deutschland GmbH, Stefan Feldhausen, Am Heilbrunnen 136/138, 72766 Reutlingen, Telefon: 07121/1494-508, E-Mail: stefan.feldhausen@bonduelle.com